

Merkblatt für die Nutzung des Gemeinschaftsraumes

Anemonenstraße 24/ 26

Vorbemerkung

Die Betreuung des Gemeinschaftsraumes seitens der Genossenschaft erfolgt durch Frau Helene Dietrich, Tulpenstraße 19 (Tel. 0351/ 6445566). Sie ist durch die Genossenschaft autorisiert alle Absprachen und Einweisungen zur Nutzung der Räumlichkeiten zu führen. Auch die finanziellen Angelegenheiten werden durch Frau Dietrich abgewickelt.

Wir bitten im Interesse aller Genossenschafter um Einhaltung folgender Verhaltensregeln:

- Die Nutzung der Räumlichkeiten ist kostenpflichtig. Der Kostensatz ist durch den Vorstand festgelegt und beträgt bis auf weiteres:
Raummiete für eine Stunde: 7,50 €
für einen Tag: 50,00 €
- Die Raummiete gilt ab Übernahme des Raumes. Reinigung und Übergabe können außerhalb der Mietzeit liegen.
- Die Raummiete ist sofort im Anschluss an die Nutzung zu entrichten.
- Die Nutzung der Räumlichkeiten ist nur unter Verantwortung einer gegenüber Frau Dietrich namentlich genannten Person möglich.
- Es erfolgt in Absprache mit Frau Dietrich die Übergabe und Übernahme der Räumlichkeiten an den Nutzer. Die Reinigungsmittel stellt der Vermieter.
- Die Ausstattung der Toiletten mit Verbrauchs- und Hygieneartikeln erfolgt durch den Vermieter. Auf absolute Sauberkeit in diesen Räumen ist zu achten.
- Der Nutzer hat sich in den Räumen angemessen zu verhalten und mit dem Inventar sorgsam umzugehen. Für Schäden und Inventarverluste hat der Nutzer aufzukommen.
- Das Rauchen in den Räumlichkeiten ist unerwünscht.
- Es ist auf sparsamsten Umgang mit Wasser, Strom und Heizenergie zu achten.
- Der Grundsatz der gegenseitigen Rücksichtnahme ist unbedingt einzuhalten. Das heißt unter anderem, dass ab 22 Uhr Zimmerlautstärke vorherrscht.
- Die Veranstaltungen sind bis 24 Uhr abzuschließen. In Ausnahmefällen sind Zeitüberschreitungen in der Geschäftsstelle und beim Ordnungsamt der Stadt Freital anzumelden.
- Die Müllentsorgung hat in den eigens für diesen Raum zur Verfügung gestellte Mülltonne am Mülltonnenstellplatz Anemonenstraße 24 zu erfolgen (verschlossen, Schlüssel bei Frau Dietrich).

(Vorstand der GWG)

Juli 2007